

Erschreckende Zahlen

SKM hilft Kindern aus Familien mit Suchtproblemen

Von MARKUS FREY

KALK. Die Zahlen sind besorgniserregend. Jedes sechste Kind in Deutschland wächst in einer durch Sucht belasteten Familie auf. Auf Köln heruntergerechnet heißt dies, dass etwa 17 000 Kinder im Alter zwischen sieben und 17 Jahren tagtäglich mit der Suchtproblematik zumindest eines Elternteils konfrontiert werden – mit fatalen Folgen. Zwei Drittel dieser Kinder haben im Laufe ihres Lebens selbst eine Suchtproblematik oder psychische Probleme.

Auf vorhandene Hilfen aufmerksam machen

„Von diesen 17 000 Kindern in Köln erreichen wir derzeit 30“, sagt Simon Liegel, Leiter der Beratungs- und Kontaktstelle „VorOrt Kalk“ des Sozialdienstes Katholischer Männer (SKM) in der Dieselstraße. „Es ist sehr schwer, an die Kinder heranzukommen, denn sie leben oft recht isoliert und haben kaum Kontakt zu Gleichaltrigen. Sie denken, dass sie sich um ihre suchtkranken Eltern kümmern müssen und schämen sich oft, Freunde oder Klassenkameraden mit nach Hause zu bringen. Die Suchtbilder sind dabei vielfältig. Am häufigsten haben wir es in Köln mit Alkoholsucht zu tun, aber natürlich auch mit Drogen- oder Spielsucht“, weiß Liegel. Mit einer öffentlichen Aktion im Bezirksrathaus wollte das SKM-Projekt „Mikado/StandUp“ nun auf die Situation betreuer Kinder und Jugendlicher sowie auf vorhandene Hilfsangebote aufmerksam machen. So betreibt das SKM-Projekt in den Stadtteilen Kalk, Porz und Ehrenfeld seit



Auf dem „Wunsch-Floß“ starteten (v.l.n.r.) Norbert Teutenberg, Bezirksbürgermeister Markus Thiele, Karen Zimmer, Simon Liegel und Projektmitarbeiterin Miriam Müller. (Foto: Frey)

zehn Jahren Gruppenangebote für betroffene Kinder. Gefördert wird das „Mikado/StandUp“-Programm von der Kölner Cornelius-Stiftung für Kinder suchtkranker Eltern.

Zu diesem Zweck hatten die Initiatoren im Foyer des Bezirksrathauses ein Floß aufgebaut, auf dessen Segel, Besucher, Verwaltungsmitarbeiter und Passanten, aber auch betroffene Kinder Gedanken und Wünsche in Form von Sprechblasen hinterlassen konnten. „Ihr seid der Wind in unserem Segel“ lautete das Motto des „Wunsch-Floßes“.

„Ein Floß schwimmt auf dem Wasser, es trägt einen und gibt Sicherheit. In erster Linie geht es darum, Aufmerksamkeit für die Thematik zu erzeugen und

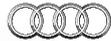
diese hoch tabuisierte Zielgruppe aus ihrem versteckten Dasein herauszuholen. Jeder trägt mit seiner Botschaft also etwas bei“, stellte Norbert Teutenberg, Leiter der SKM-Drogenberatung Kalk/Porz, den Bezug zum Thema her.

Kinder, die in suchtbelasteten Familien aufwachsen, sind oft vielfältigen Belastungssituationen ausgesetzt, die ihre altersgerechte, gesunde Entwicklung bedrohen. Die Kinder haben häufig niemanden, mit dem sie darüber reden können, was sie in der Familie erleben. Hier versucht der SKM gegenzusteuern. „Unsere Gruppen sind ein ganz wichtiger Beitrag zur Prävention, um die Kinder vor eigenen Fehlentwicklungen zu schützen“,

betont Fritz Papenbrock, Fachbereichsleiter Sucht- und Aids-Hilfe des SKM Köln.

„Meist sind es die ältesten Geschwisterkinder, die zu uns kommen, die sehr früh Verantwortung übernehmen und in eine Art Erwachsenenrolle schlüpfen. Mit unserem spielerischen Angebot in den einzelnen Gruppen versuchen wir, die Kinder dahingehend zu motivieren, dass sie sich trauen, über ihre Situation zu reden“, erklärt Gruppenkoordinator Liegel. Bei den Gruppentreffen finden die Kinder Ansprechpartner und können sich mit anderen Kindern in ähnlichen Situationen austauschen oder eben einfach mal wieder loslassen und nur Kind sein.

Audi Gebrauchtwagen **plus**



Für junge Fahrer: günstig finanziert, günstig versichert.

Das My first Audi Paket¹⁾ für junge Fahrer ab 18 Jahren: Finanziere jetzt Deinen ersten gebrauchten Audi A1 zu besonders attraktiven Konditionen: günstiges Audi Versicherungspaket²⁾ für nur € 44,99 monatlich, Audi Gebrauchtwagen Inspektionspaket³⁾ und 3 Jahre Audi Anschlussgarantie⁴⁾ ohne weitere Kosten. Komm vorbei, wir beraten Dich gerne.

Der Audi A1 VarioCredit:

z.B. Audi A1 1.2 TFSI Ambition, 5-Gang
EZ 11/12, 4.755 km, 63 kW (86 PS)
inkl. My first Audi Paket¹⁾: Audi Versicherungspaket²⁾ inkl. Vollkasko für junge Fahrer für monatlich € 44,99, Gebrauchtwagen Inspektionspaket³⁾ monatlich € 9,99, Audi Anschlussgarantie⁴⁾ für drei Jahre ohne weitere Kosten

Misanorot Perleffekt, Klimautomatik, Media-, Sitz- und Ablage-Paket, Sitzheizung vorn, Licht- und Regensensor, Einparkhilfe hinten, uvm.
Fahrzeugpreis: € 17.775,-
zzgl. Zulassungskosten in Höhe von € 135,-
inkl. Überführungskosten

Anzahlung: € 5.899,-
Nettodarlehensbetrag: € 11.876,-

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 2,46 %
Effektiver Jahreszins: 2,49 %

Vertragslaufzeit: 36 Monate
Schlussrate: € 9.436,- bei 10.000 km

jährlicher Fahrleistung
Gesamtbeitrag: € 12.666,64

36 monatliche VarioCredit-Rate inkl.

My first Audi Paket:

€ 144,72

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als unbundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. ¹⁾ Ein Angebot für Audi A1 (3-türer und Sportback) Werksdienstwagen und Mietfahrzeuge mit einem Fahrzeugalter von mindestens 2 Monaten und maximal 18 Monaten bezogen auf das Datum der Erstzulassung (Stichtag: Zulassungsdatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden) und Faktura bis 31.03.2014. Das Fahrzeug muss bis spätestens 30.04.2014 zugelassen sein. ²⁾ Audi Versicherungspaket inkl. Vollkasko für junge Fahrer (18-22 Jahre) für Audi A1 (3-türer und Sportback) Einstiegs-motorisierungen (1.2 TFSI mit 63 kW (86 PS); 1.4 TFSI Attraction 90 kW (122 PS); 1.6 TDI mit 66 kW (90 PS)) mit Laufzeit von 36 Monaten. Audi Versicherungspaket ab 23 Jahre (Versicherungsnehmer und jüngster Fahrer) und ab SF 1 (Versicherungsnehmer) für alle Audi A1 mit Laufzeit von 24, 30 oder 36 Monaten. Leistungen gebunden an die Laufzeit des Finanzierungsvertrages. Versicherungsleistungen gemäß Bedingungen der Volkswagen Autoversicherung AG, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. ³⁾ Monatlicher Beitrag Inspektion Audi A1: € 9,99 bei einer Laufleistung bis 100.000 km. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. ⁴⁾ Anschlussgarantie der AUDI AG (Ettinger Straße, 85045 Ingolstadt) für drei Jahre im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie und bis zu 100.000 km Gesamtfahrleistung für den Audi A1.

My first Audi - nur noch bis 31.03.14!

Audi Zentrum Köln-Mitte Audi R8 Partner

Weinsbergstraße 160, 50823 Köln
Tel.: 02 21 / 57 74-2 22, Fax: 02 21 / 57 74-4 19
Frank.Rotter@Fleischhauer.com
www.audizentrum-koeln-mitte.de

Nur für Abonnenten
Urlaubs-Bonus
mit der **ABOCARD**

Sparen Sie Bares bei vielen Partnern

Traumurlaub	100 € 7% Bonus
Freizeitkleidung	150 € 7% Bonus
Sonnencreme	25 € 10% Bonus
Bikini & Espadrillos	10 € 5% Bonus
Sonnenbrille	75 € 10% Bonus
Zurück aufs Konto	10,- Euro

Alle **ABOCARD**-Partner und Informationen unter www.abocard.de oder unter Telefon 02 21/92 58 64 40

Anzeige

Neue kostenlose Vortragsreihe in der MediaPark Klinik

Los geht's am 25. Februar mit dem Thema „Warnsignal Fußschmerz – Was kann man tun?“

Fußprobleme zählen zu den häufigsten Erkrankungen überhaupt. Ursache können unter anderem Fehlstellungen, Verschleiß (Arthrose) oder Sehnenkrankungen sein. Wichtig ist, Fußbeschwerden möglichst bald zu behandeln – sonst kann das Gehen und Stehen zur Qual werden.

Die Orthopäden Dr. Guido Laps (links) und Dr. Thomas Stock

Um die Patienten über Erkrankungen des Bewegungsapparates noch besser zu informieren, bieten die Orthopäden der MediaPark Klinik, die an ihrem weiteren Standort im MediaPark 2 jetzt auch gesetzlich versicherte Patienten behandeln, ab sofort kostenlose Vorträge an. Gestartet wird mit dem Thema „Fußschmerzen“. Referenten sind Dr. Guido Laps und Dr. Thomas Stock. In dem Vortrag werden aktuelle Möglichkeiten der Vorbeugung, Diagnostik und Behandlung von Fußschmerzen erläutert sowie modernste Operationstechniken vorgestellt. Gern beantworten die Experten auch Fragen des Publikums.

Der Vortrag zum Thema „Warnsignal Fußschmerz – Was kann man tun?“ findet statt am 25. Februar 2014 um 18:30 Uhr in der MediaPark Klinik, Im MediaPark 3, 50670 Köln, auf der 6. Etage. Der Eintritt ist frei.